

	Stellenausschreibung	 Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung
	<b>Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung</b>	
<b>Ort</b>	Wiesbaden	
<b>Funktion/ Arbeitszeit</b>	Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)	
<b>Status / Laufbahn</b>	Entgeltgruppe 13 TVöD, Teilzeit 65%	
<b>Aufgaben- gebiete</b>	<p>Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung sucht eine/n Wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (m/w/d) für eine auf 15 Monate befristete Mitarbeit innerhalb des Forschungsbereichs „Migration und Mobilität“. Im Einzelnen sind in Zusammenarbeit mit weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern folgende Aufgaben wahrzunehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Planung und Durchführung wissenschaftlicher Analysen zur kulturellen Diversität in der öffentlichen Verwaltung</li> <li>• Auswertung der im Rahmen des Projekts „Kulturelle Diversität und Chancengleichheit in der Bundesverwaltung“ erhobenen quantitativen Befragungsdaten</li> <li>• Publikation der Forschungsergebnisse in begutachteten Fachzeitschriften</li> <li>• Präsentation der Befunde auf wissenschaftlichen Konferenzen und gegenüber politischen Entscheidungsträgern</li> <li>• Unterstützung und Beratung des BMI und der Fachressorts</li> </ul> <p>Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Dr. Andreas Ette (Tel.: 0611/75-4360) gerne zur Verfügung.</p>	
<b>Anforde- rungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein mit einem Master abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium bzw. ein gleichwertiger Abschluss (z.B. Magister/Dipl.-Uni) in den Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, vorzugsweise in Soziologie, Politikwissenschaften, Psychologie, Erziehungswissenschaften, Geografie, Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre oder Verwaltungswissenschaften</li> <li>• Gute Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich der Diversitäts- und Migrationsforschung</li> <li>• Gute Kenntnisse der Methoden der empirischen Sozialforschung</li> <li>• Erfahrung in der Analyse quantitativer Befragungsdaten</li> <li>• Erfahrung in der Auswertung von Befragungsdaten zur Diversität im öffentlichen Dienst sind von Vorteil</li> <li>• Fundierte Kenntnisse quantitativer Analysemethoden und Datenanalysesoftware wie STATA, SPSS, SAS oder R</li> <li>• Sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen und ausgeprägte Fähigkeit, komplexe Sachverhalte verständlich darzustellen</li> <li>• Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift</li> <li>• Erfahrungen im Verfassen englischsprachiger Texte ist von Vorteil</li> <li>• Interesse an Politikberatung</li> <li>• Lösungsorientierte Arbeitsweise</li> <li>• Teamfähigkeit</li> <li>• Genderkompetenz</li> </ul>	
<b>Anmerkungen</b>	<p>Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist deshalb besonders an Bewerbungen von Frauen interessiert, um deren Anteil in Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, zu steigern. Das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Teilzeitmodelle im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten. Zudem freuen wir uns, wenn sich Bewerber/innen aller Nationalitäten angesprochen fühlen. Schwerbehinderte</p>	

	<p>Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt; von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.</p> <p><b>Das Arbeitsverhältnis ist auf Basis des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes auf 15 Monate befristet.</b></p> <p>Im Rahmen des Vorstellungsgesprächs wird eine ca. fünfminütige Darstellung zum Thema „Notwendigkeiten und Herausforderungen der interkulturellen Öffnung der öffentlichen Verwaltung in Deutschland“ erwartet (ohne Powerpoint-Präsentation).</p> <p>Bei ausländischem Hochschulabschluss bitten wir um die Vorlage der Feststellung der Vergleichbarkeit durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB); weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite unter <a href="http://www.kmk.org/zab">www.kmk.org/zab</a>.</p> <p>Informationen über das Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung erhalten Sie unter <a href="http://www.bib.bund.de">www.bib.bund.de</a>.</p> <p>Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen bitten wir unter Angabe der <b>Kennziffer 315/20</b> vorzugsweise per E-Mail <b>in einer PDF-Datei</b> zu senden an: <a href="mailto:bewerbungen@bib.bund.de">bewerbungen@bib.bund.de</a>, <b>oder</b> schriftlich einzureichen. Aufgrund der mit dem Statistischen Bundesamt bestehenden Verwaltungsgemeinschaft sind die schriftlichen Bewerbungen an die untenstehende Adresse zu richten.</p>
<b>Frist</b>	<b>25. Mai 2021</b>
<b>Adresse</b>	Statistisches Bundesamt, A201 – Personalentwicklung, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden